

ERASMUS-Erfahrungsbericht

über das Studium an der

Karls-Universität in Prag

im

Wintersemester 2021/22 & Sommersemester 2022

Nach insgesamt einem akademischen Jahr an der Karls-Universität konnte ich Prag, Tschechien und verschiedenste Menschen kennenlernen. Vorweg sei gesagt, dass ich Prag als Stadt für das Erasmusstudium ausdrücklich empfehlen kann und dass ich mich jederzeit erneut für diese wunderschöne Stadt entscheiden würde.

Krankenversicherung

Eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung ist nicht zwingend erforderlich. Hat man eine Europäische Krankenversicherungskarte, sollte es genügen, diese vor Ort registrieren zu lassen. Das ist bei einem VZP-Standort (www.vzp.cz/kontakty/pobocky) schnell und ohne Voranmeldung möglich. Die Registrierung muss ggf. nach 3 Monaten erneuert werden. Selbst habe ich beides gemacht.

Anreise

Mit allen Verkehrsmitteln ist Prag problemlos zu erreichen. Ich entschied mich für den Zug. Im Nachhinein gab es hierfür auch eine kleine Förderung namens „Grünes Reisen“.

Wohnen

Ihr habt die Möglichkeit, im Wohnheim unterzukommen. So ein Zimmer ist preislich unschlagbar, wird aber mit einer anderen Person geteilt. Die Wohnheime sind auch etwas außerhalb gelegen. Die Wege zum Hörsaal (oder zum Sprachkurs) können weit sein.

Auf der Suche nach einer privaten Wohnung kann Facebook eine gute Hilfe sein. Selbst bin ich über eine Plattform für studentischen Wohnraum fündig geworden. Meine Unterkunft war am Rande des Zentrums in Prag 5 (Smíchov). Auch empfehlen kann ich die Viertel Prag 1, 2, 3, und 7.

Sprachkurs

Ihr habt die Möglichkeit an einem dreiwöchigen Intensivsprachkurs vor dem Beginn euer Vorlesungszeit teilzunehmen. Diesen Kurs kann ich vorbehaltlos empfehlen. Ihr knüpft dort erste Kontakte, lernt die Stadt kennen und erhaltet nicht zuletzt Basiskenntnisse im Tschechischen.

Studium

Eure Unterrichtssprache ist Englisch. Die Abschlussklausuren sind alle mit mittlerem Lernaufwand sehr gut zu bewältigen, sodass man die Zeit im schönen Prag nicht nur in der Bibliothek verbringen muss. Wissenswert für den (Weihnachts-) Urlaub ist, dass die Klausuren des Wintersemesters bereits vor Weihnachten und die Klausuren des Sommersemesters schon im Mai abgeschlossen werden können.

In Prag ist es möglich, eine Leistung zu erbringen, die als große Übung anerkannt werden kann. Hierfür ist eine Hausarbeit zu schreiben. Dies konnte ich zwar nicht in den „normalen“ Erasmuskursen, dafür aber in einem LL.M.-Kurs tun. Die Anmeldefrist der LL.M.-Kurse endet recht früh. Solltet ihr die verpassen, könnt ihr aber u.U. trotzdem noch teilnehmen. Um Klarheit darüber zu haben, was für eine Anerkennung weiterhin nötig ist, hat es mir sehr geholfen, von Anfang an mit dem Prüfungsamt in Kontakt zu stehen.

Außeruniversitäres

Man sollte sich zügig eine ISIC-Karte (Studentenausweis, der eine kleine Gebühr kostet) anschaffen. Insbesondere Mobilität und Kultur bekommt man so per Studentenrabatt oftmals für kleines Geld (Jahreskarte für den Prager ÖPNV unter 50 €, Bus und Bahnreisen innerhalb Tschechiens ab 2 € sowie Besuche in Theater und Oper unter 10 €).

Neben Prag gibt es in Tschechien weitere wunderschöne Städte zu entdecken. Empfehlen kann ich Kuttenberg, Krumnau, Karlsbad, Brünn, Pilsen und Budweis.